

Beim SV Mammendorf westlich von München herrschte am Samstag, den 16.07.2016 Hochbetrieb: bei strahlendem Sonnenschein kämpften 8 Jungenmannschaften um den Pokal des Merkur CUP 2016. Im Gründungsjahr des Merkur CUP 1995 spielte Philipp Lahm selbst mit und seit 2014 ist er Schirmherr des mittlerweile größten E-Junioren-Fußballturnier der Welt, das jedes Jahr für Jungen und Mädchen im Großraum München stattfindet. Am vorherigen Wochenende haben sich die Mädchenmannschaften in Huglfing zum Finale getroffen und nach einer spannenden Endpartie ging der FFC Wacker München erneut nach 4 Jahren in Folge als Siegermannschaft der Mädchen hervor. Im Finale der Jungenmannschaften setzte sich am Samstag der TSV 1860 mit 1:0 gegen den FC Bayern durch und gewann zum 9. Mal seit der Gründung des Merkur CUP Turniers den Pokal.

Wie jedes Jahr werden Plätze für das Philipp Lahm Sommercamp an Merkur CUP Teilnehmerinnen und Teilnehmer verlost. Im Rahmen einer feierlichen Siegerehrung hat die Geschäftsführerin der Philipp Lahm-Stiftung Prof. Dr. Patricia East außerdem eine Urkunde an den besten Torhüter des Finales verliehen, der ebenfalls einen Platz beim Philipp Lahm Sommercamp gewonnen hat.

Als Schirmherr möchte Philipp Lahm allen Mannschaften, Organisatoren, Helfern und Fans danken, die beim diesjährigen Merkur CUP mitgewirkt haben und dadurch ein unvergessliches Turnier und eine einmalige Erfahrung für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ermöglicht haben.



8 Teams begegneten sich bei einem fairen Finale in Mammendorf.



Die Geschäftsführerin der Philipp Lahm-Stiftung Prof. Dr. Patricia East mit dem Organisationsleiter des Merkur CUP Uwe Vaders vor den Pokalen des Turniers.



Die stolze Mannschaft des SV Waldeck-Obermenzing, die ihren 6. Platz des Merkur CUP feiert mit ihrem Torwart, der für seine kontant überzeugende Leistung zum besten Torhüter des Finales gekürt wurde.